

Sie denken über eine langwirksame PrEP nach?



PrEP = Präexpositionsprophylaxe

- Medizin, die hilft, **HIV zu verhindern**
- Für Personen, die **HIV-negativ** sind
- **Die langwirksame PrEP** ist eine neuere Option, die länger wirkt, sodass Sie nicht jeden Tag eine Pille einnehmen müssen

Was ist langwirksame PrEP?

- Eine langwirksame PrEP ist eine **Injektion**, die von einem Arzt verabreicht wird. Es schützt Sie je nach Art **über mehrere Monate** vor HIV (Injektion alle **2 oder 6 Monate**).
- Forscher untersuchen auch Optionen, die in Zukunft möglicherweise **seltener gewählt** werden könnten.

Worin besteht der Unterschied zu täglichen Tabletten?



Keine tägliche
Tablette,
an die man
denken muss



Weniger
Dosen
pro Jahr



Wird im
Rahmen eines
Klinikbesuchs
verabreicht



Funktioniert sehr gut,
wenn es **planmäßig**
verabreicht wird

(Studien belegen eine hohe
Wirksamkeit von über 99%)

Für wen könnte eine langwirksame PrEP interessant sein?

Sie sollten sich nach einer langwirksamen PrEP erkundigen, wenn Sie:

- Schwierigkeiten haben, jeden Tag eine Tablette einzunehmen
- Sich eine privatere Option wünschen
- Weniger Dosen bevorzugen
- Einen starken und anhaltenden HIV-Schutz bevorzugen

*Es gibt keine „richtige“ oder „falsche“ Wahl, nur das, was für **Sie** am besten funktioniert.*



Was sollte ich vor dem Beginn wissen?

Bevor Sie beginnen, wird Ihr Behandlungsteam Folgendes tun:

- Sie auf HIV testen
- Über Ihre Gesundheit und Medikamente sprechen
- Einen Zeitplan für Ihre Injektionen festlegen

Es ist wichtig, Ihre **Termine der Injektionen einzuhalten**, damit Sie geschützt bleiben.

Hat die langwirksame PrEP Nebenwirkungen?

Den meisten Menschen geht es gut. Manche haben vielleicht:

- Schmerzen an der Injektionsstelle
- Leichte Kopfschmerzen oder Müdigkeit

Ihr Behandlungsteam kann Ihnen helfen, falls Nebenwirkungen auftreten.

Sprechen Sie mit Ihrem Gesundheitsteam

Sie verdienen eine HIV-Prävention, die zu Ihrem Leben passt.

Fragen Sie Ihren Arzt:

- „Ist die langwirkende PrEP das Richtige für mich?“
- „Welche PrEP-Optionen habe ich?“
- „Wie oft bräuchte ich Injektionen?“



Bei der PrEP geht es um Schutz. Sie kümmern sich um Ihre Gesundheit, und das ist wichtig.

Benötigen Sie Hilfe oder möchten Sie mehr erfahren?

Ein Gesundheitsdienstleister, ein Gesundheitsarbeiter der Gemeinde oder eine lokale Organisation kann Ihnen helfen, PrEP- und HIV-Präventionsdienste in Ihrer Nähe zu finden.

Vertrauenswürdige Quellen, um mehr zu erfahren:

- UNAIDS | [unaids.org](https://www.unaids.org)
- Weltgesundheitsorganisation (WHO) | [who.int](https://www.who.int)

In Ihrem Land:

- Das Gesundheitsministerium Ihres Landes oder das örtliche Gesundheitsamt
- Gesundheitskliniken der Gemeinde oder gemeinnützige Organisationen

Wenn Sie in den Vereinigten Staaten leben:

- Finden Sie kostenlose, schnelle und vertrauliche Anbieter von HIV-Tests und PrEP | [GetTested.CDC.gov](https://www.gettested.cdc.gov) oder [locator.hiv.gov](https://www locator.hiv.gov)
- Informationen zum HIV-Selbsttest | [cdc.gov/stophivtogether/hiv-testing/self-testing](https://www.cdc.gov/stophivtogether/hiv-testing/self-testing)

Lokale Kliniken und Gemeindegruppen können Ihnen ebenfalls dabei helfen, Zugang zu medizinischer Versorgung zu erhalten.